DRAHTLOSE 433 MHZ-WETTERSTATION
WIRELESS 433 MHZ WEATHER STATION
POSTE METEO SANS FIL 433 MHZ
DRAADLOOS 433 MHz WEERSTATION
STAZIONE METEOROLOGICA WIRELESS 433 MHZ
ESTACION DEL TIEMPO INALÁMBRICA CONTROLADA POR SEÑALES DE RADIO DE 433 MHz

Bedienungsanleitung
Instruction manual
Mode d'emploi
Handleiding
Manuale delle istruzioni
Manual de Instrucciones

DRAHTLOSE 433 MHz-WETTERSTATION

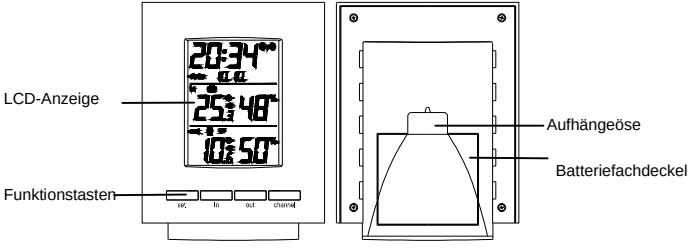
Betriebsanleitung

EINFÜHRUNG:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser Wetterstation mit drahtloser 433 MHz-Übertragung und Anzeige der Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit sowie Anzeige der Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit. Sie bietet weiterhin eine funkgesteuerte DCF-77-Uhr mit Kalenderanzeige. Mit den vier leicht bedienbaren Funktionstasten eignet sich dieses innovative Produkt hervorragend für den Einsatz in Heim oder Büro.

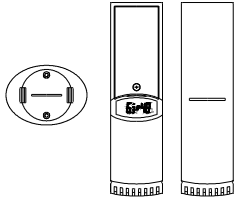
MERKMALE:

Die Wetterstation



- Funkgesteuerte DCF-77-Zeitanzeige mit manueller Einstelloption
- 24-Stundenanzeige
- Anzeige von Stunden und Minuten, Sekundenanzeige durch blinkenden Punkt
- Zeitzoneneinstellung ±9 Stunden
- Kalenderanzeige Tagesdatum und Monat
- Anzeige der Raumtemperatur in °C mit Speicherung der Minimal- und Maximalwerte
- Anzeige der Relativen Raumluftfeuchtigkeit als RH% (Relative Humidity) mit Speicherung der Minimal- und Maximalwerte
- Anzeige der Raumkomfortstufe durch Gesichtssymbole (heiter/betrübt)
- Außentemperaturanzeige (von bis zu 3 Außensendern) in °C mit Speicherung der Minimal- und Maximalwerte
- Anzeige der Relativen Außenluftfeuchtigkeit als RH% (Relative Humidity) mit Speicherung der Minimal- und Maximalwerte
- Die gespeicherten Minimal- und Maximalwerte der Raum- und Außentemperaturen zeigen Zeit und Datum der Speicherung und können zurück gesetzt werden
- Empfangsmöglichkeit für bis zu drei Außensender
- Batterietiefstandsanzeige
- Wandmontage oder Tischaufstellung

Der Außensender



- Fernübertragung der Außentemperatur zur Wetterstation per 433 MHz-Signal
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- Gehäuse wandmontierbar oder aufstellbar
- Montage bitte an einem geschützten Ort zur Vermeidung von Regen oder direkter Sonneneinstrahlung

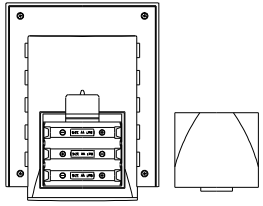
GRUNDEINSTELLUNG:

1. Zuerst die Batterien in die Wetterstation einlegen (siehe dazu "**Einlegen und Ersetzen der Batterien in der Wetterstation**" unten). Sobald die Batterien eingelegt sind, leuchten alle Segmente auf der Anzeige kurz auf. Danach wird die Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit, die Uhrzeit mit 0:00 und das Datum mit 1.1. angezeigt. Werden Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit nicht innerhalb von wenigen Sekunden angezeigt, müssen die Batterien für mindestens 10 Sekunden entnommen und dann neu eingesetzt werden. Sobald die Innenraummesswerte angezeigt werden, kann zu Schritt 2 übergegangen werden.
2. Nach Aktivierung der Wetterstation innerhalb von 3 Minuten Batterien in den Außensender einlegen (siehe dazu "**Einlegen und Ersetzen der Batterien im Außensender**" unten).

3. Nach Einlegen der Batterien in den Außensender empfängt die Wetterstation innerhalb von wenigen Sekunden Daten von diesem Sender. Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit sollten nun auf der Wetterstation angezeigt werden. Erfolgt innerhalb von 5 Minuten keine Anzeige, müssen die Batterien aus beiden Einheiten entnommen und der Vorgang nochmals ab Schritt 1 wiederholt werden.
4. Es können bis zu drei Außensender mit der Wetterstation betrieben werden. Falls Sie zusätzliche Außensender erworben haben, folgen Sie für diese den Anweisungen ab Schritt 2. Achten Sie jedoch darauf, dass zwischen dem Empfang der Daten des zuletzt in Betrieb genommenen Außensenders mindestens 10 Sekunden liegen, bevor der nächste Außensender in Betrieb genommen wird. Die Wetterstation nummeriert die Außensender in der Reihenfolge, in der die Grundeinstellung vorgenommen wurde, d.h. dem ersten Außensender wird die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige mit der Kennziffer 1 zugeordnet, usw.
5. Nachdem alle Außensender in Betrieb genommen sind, wird ein Testlauf durchgeführt, während dessen das Display in einem Zufallsmodus die Messwerte der verschiedenen Temperatursender anzeigt. Dies ist abhängig von der Reihenfolge, in der die Messwerte von den Sensoren gesendet werden. Durch Drücken einer beliebigen Taste kann dieser Prozess abgebrochen werden und auf dem Display werden Temperatur und Luftfeuchtigkeit des ersten Senders angezeigt. Der Prozess stoppt auch automatisch, wenn für einige Minuten keine Taste gedrückt wird.
6. Sobald die Messwerte des Außensenders von der Wetterstation empfangen und angezeigt werden, wird automatisch der Empfang der DCF-77-Zeitinformation gestartet. Dies dauert unter günstigen Bedingungen ca. 3 bis 5 Minuten. Während dieses Zeitraums sollten der oder die Außensender im Freien an geeigneten Stellen platziert werden. Um eine effektive Übertragung des 433 MHz-Signals zu gewährleisten, dürfen diese auch unter günstigen Bedingungen nur maximal 20 - 25 m von jener Stelle entfernt sein, an der später die Wetterstation aufgestellt wird (Beachten Sie hierzu auch die Hinweise unter "**Platzierung**" und "**433 MHz-Empfang**").
7. Wird innerhalb von 10 Minuten die DCF-77-Zeit nicht angezeigt, geben Sie mit der SET-Taste manuell die Zeit ein. Die Uhr wird automatisch weiter jede Stunde versuchen, die DCF-Zeit zu empfangen. Wird die DCF-77-Zeit erfolgreich empfangen, wird die manuell eingegebene Zeit überschrieben. Mit der empfangenen Uhrzeit wird das Datum ebenfalls aktualisiert (beachten Sie auch die Hinweise unter "**Funkgesteuerter Zeitempfang**" und "**Manuelle Zeiteinstellung**").

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DER WETTERSTATION

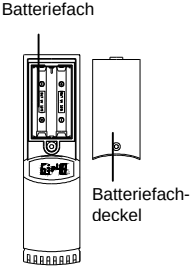
Die Wetterstation arbeitet mit 3 x 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Müssen die Batterien ausgetauscht werden, so erscheint auf der LCD-Anzeige ein Batteriesymbol. Folgen Sie zum Einlegen und Ersetzen der Batterien den Schritten unten:



1. Mit dem Finger oder einem festen Gegenstand in die Lücke in der oberen Mitte des Batteriefaches greifen, den Batteriefachdeckel anheben und abnehmen.
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) einlegen.
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IM AUSSENSENDER

Der Außensender arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Folgen Sie zum Einlegen und Ersetzen der Batterien den Schritten unten:



1. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) einlegen.
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

Hinweis:
Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten müssen alle Einheiten gemäß Abschnitt "**Grundeinstellung**" neu eingestellt werden. Dies ist nötig, da der Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Wetterstation

sendet, der von dieser innerhalb der ersten 3 Minuten nach Inbetriebnahme empfangen und gespeichert werden muss.

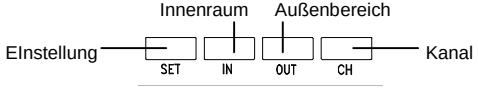
BATTERIEWECHSEL:

Es wird empfohlen, alle Batterien einmal jährlich zu erneuern, um eine optimale Funktion und Genauigkeit der Einheiten zu gewährleisten.

Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie Altbatterien nur bei den autorisierten Sammelstellen.

FUNKTIONSTASTEN:

Wetterstation:
Die Wetterstation verfügt über vier leicht bedienbare Funktionstasten:



SET-Taste (Einstellung):

- Zum Eintritt in den Einstellmodus (Set-Modus) für die Funktionen Zeit, Zeitzone, Jahr, Tagesdatum und Wochentag.
- Das Jahr kann ebenfalls im Set-Modus angezeigt werden (im Normal-Modus nicht sichtbar).

IN-Taste (Innenraum)

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen/ maximalen/ minimalen Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit.
- Wird die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, werden alle gespeicherten Minimal- und Maximalwerte von Raumtemperatur und -luftfeuchtigkeit gelöscht (alle Daten werden auf den aktuellen Stand gesetzt).
- Zur Änderung der Einstellungen von Stunden, Zeitzone, Jahr, Tagesdatum und Wochentag im Einstellmodus

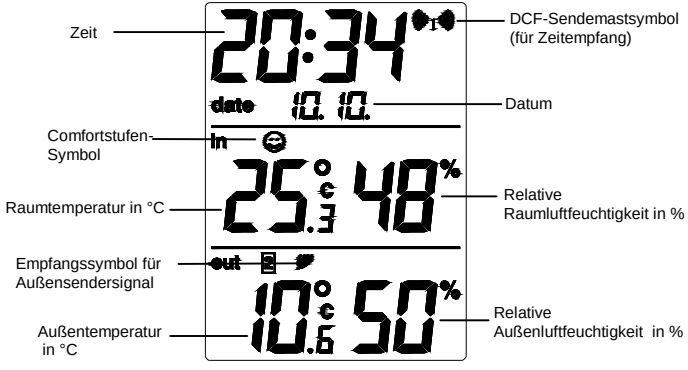
OUT-Taste (Außenbereich)

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen/ maximalen/ minimalen Außentemperatur und -luftfeuchtigkeit.
- Wird die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, werden alle gespeicherten Minimal- und Maximalwerte von Außentemperatur und -luftfeuchtigkeit gelöscht (alle Daten werden auf den aktuellen Stand des aktuell angezeigten Sensors gesetzt – die Daten müssen für jeden Außensender einzeln gelöscht werden).
- Zur Änderung der Einstellungen von Minuten und Monat im Einstellmodus

CH-Taste (Kanal)

- Zur Umschaltung zwischen den Außensendern 1, 2 und 3

LCD-BILDSCHIRM UND EINSTELLUNGEN:



Der LCD-Bildschirm ist zur besseren Übersicht in drei Funktionsgruppen eingeteilt, die der Ausgabe der Informationen für Zeit, Datum, Innenraum und Außenbereich dienen.

FUNKGESTEUERTER ZEITEMPFANG:

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine Cäsium Atom-Funkuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird und die über eine Abweichung von weniger als 1 Sekunde in 1 Mio. Jahren verfügt. Diese Zeit wird codiert und als DCF-77-Frequenzsignal (77,5 kHz) von einem Sender in Mainflingen bei Frankfurt über einen Sendebereich von etwa 1.500 km ausgestrahlt. Ihre Wetterstation empfängt dieses Signal, wandelt es um und zeigt Ihnen unabhängig von Sommer oder Winter stets die exakte Zeit.

Die Empfangsqualität ist von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Sobald Außentemperatur und -luftfeuchtigkeit auf der Wetterstation angezeigt werden, beginnt das DCF-Sendemastsymbol in der rechten oberen Ecke des LCD zu blinken. Dies zeigt an, dass die Uhr das DCF-77-Signal erkannt hat und versucht, es zu empfangen. Nachdem der Zeitcode empfangen wurde, bleibt die Anzeige des DCF-Symbols permanent sichtbar und Uhrzeit sowie Datum werden angezeigt.
Blinkt das Symbol, werden aber keine Daten empfangen, oder erscheint das DCF-Symbol gar nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 - 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.
- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und/ oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF-77-Senders in Frankfurt auszurichten.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen gewöhnlich geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.

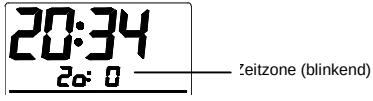
MANUELLE ZEITEINSTELLUNG:

Falls es der Wetterstation nicht möglich ist, das DCF-Signal zu empfangen (Störungen, Reichweite, etc.), so kann die Uhrzeit wie folgt auch manuell eingestellt werden. Die Uhr läuft dann wie eine normale Quarzuhr.

1. Drücken und halten Sie die SET-Taste, bis die Zeitanzeige blinkt.
2. Stellen Sie mit der IN-Taste die Stunden und mit der OUT-Taste die Minuten ein. Bei kontinuierlichem Drücken der Tasten werden die Stunden schnell in Einzelschritten und die Minuten in Fünferschritten weitergeschaltet.
3. Drücken Sie zur Weiterschaltung in den Einstellmodus für Zeitzone und Datum die SET-Taste oder betätigen Sie zur automatischen Bestätigung der manuellen Zeiteinstellung für etwa 30 Sekunden keine weitere Taste.

Hinweis:
Das Gerät wird trotz manueller Zeiteinstellung weiterhin jede Stunde versuchen, ein Zeitsignal zu empfangen. Wird eine gültige Zeit empfangen, wird automatisch die manuell eingestellte Zeit durch die empfangene Zeit ersetzt. Während der Empfangsversuche blinkt das DCF-Sendemastsymbol. War der Empfang nicht erfolgreich, wird das DCF-Symbol nicht mehr angezeigt. Das Gerät wird jedoch weiterhin jede Stunde versuchen, die Funkzeit zu empfangen.

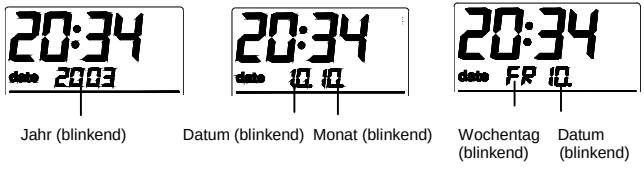
ZEITZONEN-EINSTELLUNG:



Die Zeitzonen-Voreinstellung ist 0. Änderung der Zeitzonen-Einstellung wie folgt:

1. Drücken Sie nach der Beendigung der manuellen Zeiteinstellung die SET-Taste, um in den Einstellmodus für die Zeitzone (blinkend) zu gelangen.
2. Stellen Sie mit der IN-Taste die Zeitzone ein. Der Bereich läuft in Schritten von 1 Stunde von 0 bis +9 und dann von -9 zurück auf 0.
3. Drücken Sie zur Weiterschaltung in den Einstellmodus für das Datum die SET-Taste oder betätigen Sie zur automatischen Bestätigung der Zeitzoneneinstellung für etwa 30 Sekunden keine weitere Taste.

DATUMS-EINSTELLUNG:

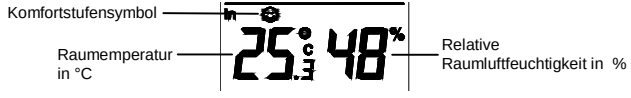


Die Voreinstellung des Datums ist der 1.1. oder TH 1. des Jahres 1998. Wird das funkgesteuerte Zeitsignal empfangen, so wird automatisch auch das Datum auf den aktuellen Stand gebracht. Wurde allerdings kein Zeitsignal empfangen, so kann auch das Datum manuell wie folgt eingestellt werden:

1. Drücken Sie nach der Beendigung der Zeitzoneneinstellung die SET-Taste, um in den Einstellmodus für das Jahr zu gelangen (blinkend). Stellen Sie mit der IN-Taste die Jahreszahl ein. Die Einstellung reicht von 1998 bis 2020.

2. Schalten Sie mit der SET-Taste in den Einstellmodus für Monat und Tagesdatum (blinkend).
3. Stellen Sie mit der OUT-Taste den gewünschten Monat und mit der IN-Taste das gewünschte Tagesdatum ein.
4. Drücken Sie erneut die SET-Taste zur Weiterschaltung in den Wochentags-Einstellmodus (blinkend).
5. Stellen Sie mit der IN-Taste den gewünschten Wochentag ein.
6. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellungen ein weiteres Mal die SET-Taste oder betätigen Sie für etwa 30 Sekunden keine Taste. Das Gerät kehrt dadurch zum normalen Anzeigemodus zurück.

RAUMTEMPERATUR UND RAUMLUFTFEUCHTIGKEIT MIT ANZEIGE DER KOMFORTSTUFE:



Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit werden automatisch empfangen und in der zweiten Sektion des LCD-Bildschirms angezeigt.

KOMFORTSTUFEN-SYMBOLE:

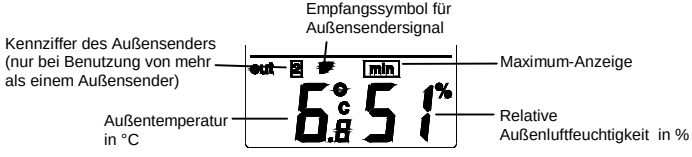
Angenehm: Ein heiteres Gesicht "**J**" erscheint bei einer Raumtemperatur zwischen 20,0 °C und 25,9 °C und einer rel. Luftfeuchtigkeit zwischen 45% und 65%.

Unangenehm: Ein betrübtes Gesicht "**L**" erscheint bei Messwerten, die sich außerhalb des angenehmen Bereichs befinden.

UMSCHALTEN UND RÜCKSTELLEN DER MESSWERTE DES INNENRAUMS:

1. Zum Umschalten zwischen der aktuellen, minimalen und maximalen Raumtemperatur und relativen Raumluftfeuchtigkeit sowie des Zeitpunkts, an dem die minimalen und maximalen Raumtemperaturmesswerte gespeichert wurden, ist die IN-Taste zu drücken:
   - Einmal: Anzeige der gespeicherten minimalen Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitswerte mit Zeit und Datum der Speicherung der minimalen Raumtemperatur.
   - Zweimal: Anzeige der gespeicherten maximalen Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitswerte mit Zeit und Datum der Speicherung der maximalen Raumtemperatur.
   - Dreimal: Rückkehr zur Anzeige der aktuellen Werte für Zeit, Datum, Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit.
2. Zur Rückstellung der minimalen und maximalen Raumtemperatur- und Raumluftfeuchtigkeitswerte und der Zeiten, zu denen die minimalen und maximalen Raumtemperaturen gespeichert wurden, ist die IN-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Dadurch werden alle gespeicherten Minimum- und Maximum-Messwerte auf die aktuellen Werte von Zeit, Datum, Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit zurück gestellt. Die gespeicherten minimalen und maximalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte entsprechen denen des aktuellen Zeitpunkts und bleiben unbeeinflusst von der Zeitzoneneinstellung.

AUSSENBEREICHS-DATEN:



Die letzte Gruppe auf dem LCD-Bildschirm zeigt Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit und ein Sendersignal an. Wenn mehr als ein Außensender benutzt wird, wird hier Teil auch die Kennzahl des aktuell angezeigten Senders angezeigt.

UMSCHALTEN UND RÜCKSTELLEN DER MESSWERTE DES AUSSENBEREICHS:

1. Zum Umschalten zwischen der aktuellen, minimalen und maximalen Außentemperatur sowie des Zeitpunkts, an dem die minimalen und maximalen Außentemperaturmesswerte gespeichert wurden, ist die OUT-Taste zu drücken:
   - Einmal: Anzeige der gespeicherten minimalen Außentemperatur- und Außenluftfeuchtigkeitswerte mit Zeit und Datum der Speicherung der minimalen Außentemperatur.
   - Zweimal: Anzeige der gespeicherten maximalen Außentemperatur- und Außenluftfeuchtigkeitsmesswerte mit Zeit und Datum der Speicherung der maximalen Außentemperatur.
   - Dreimal: Rückkehr zur Anzeige der aktuellen Werte für Zeit, Datum, Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit.

2. Zum Umschalten zwischen den Anzeigen der einzelnen Außensender ist die CH-Taste zu drücken:
   Einmal: Anzeige von Sender 2
   Zweimal: Anzeige von Sender 3
   Dreimal: Rückkehr zur Anzeige von Sender 1

Hinweis: *Die Senderkennzahl kommt nur zur Anzeige, wenn mehr als ein Außensender erkannt wurde.*

3. Zur Rückstellung der minimalen und maximalen Außentemperatur- und Außenluftfeuchtigkeitswerte und der Zeiten, zu denen die minimalen und maximalen Außentemperaturen gespeichert wurden, ist die OUT-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Dadurch werden alle gespeicherten Minimum- und Maximum-Messwerte auf die aktuellen Werte von Zeit, Datum, Außentemperatur und Außenluftfeuchtigkeit zurückgestellt. Die gespeicherten minimalen und maximalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte entsprechen denen des aktuellen Zeitpunkts und bleiben unbeeinflusst von der Zeitzoneneinstellung.

AUSSENTEMPERATURSENDER:

Temperatur und Luftfeuchtigkeit werden alle 60 Sekunden gemessen und zur Wetterstation übertragen.
Der Sendebereich des Außensenders kann durch die Temperatur beeinflusst werden. So kann sich bei kalten Temperaturen die Sendeentfernung vermindern. Bedenken Sie dies bei der Platzierung des Außensenders.

433 MHz-EMPFANG:

Werden die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsmesswerte des Außensenders nicht spätestens innerhalb von 15 Minuten nach der Grundeinstellung empfangen und angezeigt (Anzeige zeigt nach dreimaligem Übertragungstest nur "---"), überprüfen Sie bitte folgendes:

1. Der Abstand von Wetterstation und Außensender zu Störquellen wie z.B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.
2. Vermeiden Sie, die Wetterstation direkt an oder in die Nähe von metallischen Fensterrahmen zu platzieren.
3. Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (433 MHz) arbeitender Geräte wie z.B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf derselben Frequenz (433 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

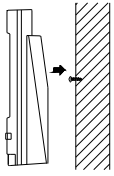
Hinweis:

Erfolgt eine korrekte Übertragung der 433 MHz-Signale, so sollten die Batteriefächer von Wetterstation und Außensendern nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

Die maximale Sendedistanz vom Außensender zur Wetterstation beträgt im freien Raum etwa 20 - 25 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und deren Einflüssen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

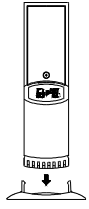
PLATZIERUNG DER WETTERSTATION:

Bitte stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die Außentemperatur- und Außenluftfeuchtigkeitsmesswerte an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden. Wandmontage wie folgt:



1. Eine Schraube (nicht im Lieferumfang) an der gewünschten Stelle in die Wand schrauben und dabei den Schraubenkopf etwa 5 mm von der Wand abstehen lassen.
2. Wetterstation an der Schraube einhängen. Bitte achten Sie darauf, dass diese vor dem Loslassen sicher einrastete.

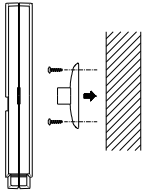
PLATZIERUNG DES AUSSENSENDERS:



Der Außensender ist mit einem Halter ausgestattet, der mit zwei mitgelieferten Schrauben an der Wand befestigt werden kann. Er kann ferner einfach auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden, in dem der mitgelieferte Ständer auf den unteren Teil des Senders aufgesteckt wird. Stellen Sie vor der endgültigen Montage sicher, dass das 433 MHz-Signal des Außensenders korrekt empfangen wird.

FOLGEN SIE ZUR SCHRAUBMONTAGE DIESEN SCHRITTEN:

1. Markieren Sie an der Montagestelle durch die Montagelöcher des Halters deren Position an der Wand.
2. Bohren Sie an den Markierungen Schraublöcher in der erforderlichen Tiefe.
3. Schrauben Sie den Halter an die Wand und klinken Sie den Sender in den Halter.



Die Montagefläche kann den Übertragungsbereich des Signals beeinflussen. So kann sich z.B. dieser Bereich vergrößern oder verkleinern, wenn der Sender auf einer metallischen Fläche montiert ist. Es wird deshalb empfohlen, die Montage nicht auf Metallflächen oder in unmittelbarer Nähe größerer metallischer oder polierten Flächen (Garagentore, Doppelverglasungen, usw.) vorzunehmen. Wählen Sie einen geschützten Ort ohne direkte Beeinflussung durch Regen oder Sonneneinstrahlung.
Vor der endgültigen Montage soll sicher gestellt sein, dass sowohl die Platzierung des Außensenders als auch der Wetterstation eine einwandfreie 433 MHz-Signalübertragung erlaubt.
Der Außensender wird einfach in den Wandhalter eingeklinkt. Beim Einsetzen und Entfernen des Senders sollten zur Sicherheit beide Geräteteile festgehalten werden.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG:

- Extreme Temperatureinwirkungen, Vibrationen und Stossbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen der Geräteteile und falschen Vorhersagen und Angaben führen könnte.
- Reinigung von Anzeigen und Gehäusen nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden, da diese LCD-Anzeigen und Gehäuse angreifen könnten.
- Gerät nicht in Wasser tauchen.
- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen und dadurch verursachte Folgeschäden zu verhindern. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.
- Reparaturbedürftige Geräte zum Händler bringen und dort von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen lassen. Öffnen des Gehäuses sowie eigene Reparaturversuche führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.
- Gerät keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, da dies zu schnellem Wechsel der Anzeigeangaben und damit zur Beeinträchtigung der Genauigkeit der Messwerte führt.

TECHNISCHE DATEN:

Temperaturmessbereich:		
Innenraum	:	-9,9ºC bis +69,9ºC mit 0,1ºC Auflösung (Anzeige "**OF.L**" außerhalb dieses Bereichs)
Außenbereich	:	-29,9ºC bis +69,9ºC mit 0,1ºC Auflösung (Anzeige "**OF.L**" außerhalb dieses Bereichs)
Luftfeuchtemessbereich:		
Innenraum	:	1% bis 99% mit 1% Auflösung (Anzeige "**- -**" außerhalb dieses Bereichs)
Außenbereich	:	1% bis 99% mit 1% Auflösung (Anzeige "**- -**" außerhalb dieses Bereichs)
Raumtemperaturmessintervall	:	alle 10 Sekunden
Raumluftfeuchtemessintervall	:	alle 20 Sekunden
Empfang der Außenbereichsdaten	:	alle 5 Minuten
Stromversorgung:		
Wetterstation	:	3 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Außensender	:	2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Batterielebensdauer	:	etwa 12 Monate (Alkali-Batterien empfohlen)
Abmessungen (L x B x H)		
Wetterstation	:	106 x 36,3 x 138 mm
Außensender (ohne Ständer)	:	43 x 23 x 160 mm

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

- Hersteller und Händler übernehmen keine Verantwortung für inkorrekte Messwerte und Folgen, die sich daraus ergeben.
- Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder zur Information der Öffentlichkeit verwendet werden.
- Dieses Produkt ist nur für den Heim- und Bürogebrauch als Indikator des künftigen Wetters gedacht und liefert keine 100%-ige Genauigkeit. Die

Wettervorhersagen dieses Gerätes sind als Anhaltswerte zu sehen und stellen keine absolut genauen Voraussagen dar.

- Die technischen Daten dieses Gerätes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Diese Anleitung oder Auszüge daraus dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch den Hersteller vervielfältigt werden.

R&TTE Directive 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.